

Beschluss WP1.5. Städte und Dörfer beim Klimaschutz unterstützen.

Gremium: LDK
Beschlussdatum: 05.06.2021
Tagesordnungspunkt: WP1. Wir retten das Klima! Es ermöglicht unser Leben.

Text

1 Die Energiewende kann nur gelingen, wenn Kommunen ihre Vorreiterrolle wahrnehmen
2 und die Bürger:innen einbezogen werden. Dafür sind umfassende Informations- und
3 Beratungsangebote notwendig. Die Möglichkeiten der wirtschaftlichen Beteiligung
4 der Kommunen an Energieprojekten müssen ausgebaut werden. Über den unmittelbaren
5 ökonomischen Nutzen für die Kommunen kann die Akzeptanz für Maßnahmen der
6 Energiewende wachsen.

7 Das Vertrauen der Menschen in die Politik, dass Energiewende und Klimaschutz
8 wirksam umgesetzt werden können, kann nur gewonnen werden, wenn die kommunalen
9 Verwaltungen selbst den Klimaschutz erfolgreich vorleben. Alternative Antriebs-
10 und Mobilitätskonzepte in den Kommunen können die Energiewende jedoch greifbar
11 machen.

12 Um mit Kommunen und Bürger:innen die Energiewende erfolgreich umzusetzen,
13 fordern wir:

- 14 • mehr Bürgerenergieprojekte und eine stärkere Einbindung von Stadtwerken.
15 Standortgemeinden von Windparks sollen z.B. risikofrei 2% der Einnahmen
16 erhalten.
- 17 • eine Pflicht für Solaranlagen auf Dächern öffentlicher Gebäude, sowie den
18 Passivhausstandard für kommunale Gebäude.
- 19 • ein landesweites Solarkataster, das die zu erwartenden Erträge von
20 Photovoltaik und Solarthermie auf allen Dachflächen ausweist.
- 21 • Fördermittel und mehr Unterstützung bei Genehmigungsverfahren für
22 Bürger:innen, die einen eigenen Beitrag zur Energiewende leisten.
- 23 • ein kommunales Netzwerk von Klimaschutzmanager:innen, die fest im
24 Haushaltsplan verankert sind.
- 25 • eine breitere Aufstellung und Weiterentwicklung der Landesenergie- und
26 Klimaagentur zu einem leistungsfähigen Beratungs- und Kompetenzzentrum für
27 die Energiewende; mindestens unter Beibehaltung der aktuellen
28 Personalstärke.